

DIG / Theater für/mit junge_n Menschen - TRAINING

Blockstruktur: 2

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 2 (2./3./4./5./6. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahl

Nummer und Typ FTH-BTH-BTH-L-636.20H.001_(MTH/BTH) / Moduldurchführung

Modul Modulvorlage TRAINING

Veranstalter Departement Darstellende Künste und Film

Leitung Deborah Imhof (Delm)

Anzahl Teilnehmende 5 - 12

ECTS 1 Credit

Lehrform Seminar

Zielgruppen L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VDR
L3 VSC / L3 VTP / L3 VRE / L3 VDR

Wahlmöglichkeit:
L2 VBN

+ Master alle Vertiefungen (total 3 Plätze)

Lernziele /
Kompetenzen Theater für und mit Kinder und Jugendliche als eigenständiges Genre für die zukünftige Arbeit als spielende und/oder leitende Person kennen lernen. Wichtige ästhetische Positionen der Schweizer Szene und der des angrenzenden Auslands unterscheiden wissen und Entwicklungs- und Innovationspotenziale feststellen. Nachwuchsförderungsprogramme für DDK-Abgänger_innen im Kinder- und Jugendtheaterbereich kennen.

Inhalte Professionelles Theater für und mit jungen Menschen stellt ein zukunftssträchtiges Betätigungsfeld für Abgänger_innen aus dem DDK dar. Wir durchforsten die Schweizer Landschaft im professionellen Theaterschaffen für und mit Kinder und Jugendliche und nehmen unterschiedliche Initiativen, Gruppen und Institutionen unter die Lupe. Wer prägt die Szene zurzeit? Wo liegt Innovationspotenzial? Inwiefern produziere ich anders wenn ich ein junges Publikum ansprechen möchte? Was ist der Reiz und wo stecken die Schwierigkeiten? Anhand von Theaterbesuchen, Videobeispielen und Lektüre/Reflexion von Theater- und Festivalprogrammen verschaffen wir uns einen Überblick über den state of the art im Theaterschaffen für ein junges Publikum und diskutieren Entwicklungspotenzial.

Bibliographie / NN

Literatur

Leistungsnachweis /
Testatanforderung gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen

Termine Raum: 1 mittlerer Proberaum (+ port. Beamer)

Dauer Anzahl Wochen: 6 (HS: Wo:44-49) / Modus: 2x1,5h/Wo_Di/Do, jeweils 8.30-10.00h
Selbststudiumszeit pro Semester: ca.

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden

Bemerkung Deborah Imhof
Leiterin Kultur/Bildung des Gemeinschaftszentrum Buchegg, Co-Leiterin LAB
Zürich, Co-Gründerin die Voyeure, weiter tätig als Leiterin des Jugendclubfestivals
Spiilplätz, Produktionsleiterin etc.